



Bürgerinitiative Pro-Wolfswinkel

Untere Lachen 12 • 79110 Freiburg

www.bi-pro-wolfswinkel.de

www.facebook.com/ProWolfswinkelFlugplatz

vorstand@bi-pro-wolfswinkel.de

Bürgerinitiative Pro-Wolfswinkel • Untere Lachen 12 • 79110 Freiburg

Datum: 10. November 2014

An die
Initiativen der Fangemeinde

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Interesse haben wir Ihr Positionspapier gelesen und möchten gerne mit diesem Schreiben unsere Dialogbereitschaft signalisieren und unsere Argumente Ihrer Initiative darlegen. Wir, die Bürgerinitiative Pro-Wolfswinkel vertreten die Interessen der Anwohnerinnen und Anwohner in den Stadtteilen Mooswald, Brühl-Beurbarung und Landwasser. Wir sind aus Klima-, Verkehrs- und Lärmschutzgründen gegen ein geplantes Stadion im Wolfswinkel und vertreten vehement den Standpunkt, dass dieser Standort der falsche ist.

Die Bürgerinitiative, der auch viele SC-Fans angehören, wünscht sich eine, für den SC optimale Lösung: Einen Standort für ein neues Stadion, der ohne Einschränkungen für den Spielbetrieb nutzbar ist. Keine Sondergenehmigungen für Spiele nach 20.00 Uhr. Kein Verkehrschaos vor und nach den Spielen. Eine schnelle An- und Abfahrt der Stadion-Besucher und -Besucherinnen.

Eine Arena, die vielseitig genutzt werden kann und so auch der nicht fußballinteressierten Öffentlichkeit zugute kommt. Wir sind keine Stadiongegner, sondern gegen den geplanten Standort am Wolfswinkel.

Aus unserer Sicht sprechen viele Gründe gegen diesen Standort:

- Die Nähe zu dichtbesiedelten Wohngebieten – das nächste Wohngebiet mit über 7.500 Menschen liegt nur 400 m vom geplanten Standort entfernt.
- Die verkehrstechnische Infrastruktur und Anbindung an ein geplantes Stadion ist aus unserer Sicht nicht optimal. Am Stadion sollen lediglich 2.100 Parkplätze zur Verfügung stehen. Es wird erwartet, dass rund 3.000 Besucherinnen und Besucher mit dem Fahrrad anreisen, weitere 12.000 mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Wie die restlichen 18.000 Besucher anreisen sollen, ist für uns nicht nachvollziehbar.
- Viele der Fans kommen nicht aus dem Freiburger Stadtgebiet und reisen aus dem Umland an. Die meisten benutzen dafür einen PKW. Die am SC Stadion geplanten Parkplätze reichen aus unserer Sicht bei weitem nicht aus.
- Die Zufahrt zum Stadion ist nur mit Berechtigung möglich und steht damit vor allem den VIP-Gästen zu. Alle anderen Fans dürften auch weiterhin beschwerliche An- und Abfahrtswege in Kauf nehmen müssen. Wir befürchten lediglich eine Verlagerung der Probleme von Ost nach West.

- Erste Kalkulationen für den geplanten Standort Wolfswinkel sprechen von geschätzten Kosten in Höhe von Euro 40 Millionen. Wobei schon von Seiten der Stadt auf einen Kostensteigerungskorridor von $\pm 10\%$ hingewiesen wird. Geht man davon aus, dass den Kalkulationen die Kosten für mögliche Kampfmittelbeseitigungen, Verlegung einer Gashochdruckleitung sowie die Einrichtung nötiger Park & Ride-Parkplätze, Fußgängerwege, Planungskosten für den ÖPNV, Beschilderung etc. noch nicht berücksichtigt sind, werden die Kosten sicherlich erheblich höher liegen.
Wie kann die Stadt solch hohe Infrastrukturkosten in Anbetracht von maroden Straßen, Brücken, Kindergärten, Kinderspielplätzen, Schwimmbädern und anderen öffentlichen Gebäuden rechtfertigen? Bisher wurde im städtischen Haushalt um jeden Euro gerungen, dringend nötige Maßnahmen immer wieder verschoben oder auf Eis gelegt.
- Wären andere Standorte unter Kostenaspekten untersucht worden, wäre die Wahl des Standortes sicherlich anders ausgefallen – vor allem da es auch im Stadtgebiet Freiburgs aus Sicht von Fachleuten geeignetere Standorte gibt.

Der SC hat die letzten Jahre sehr verantwortlich gewirtschaftet. Das zollt unseren Respekt. Doch stellen sich viele Bürgerinnen und Bürger auch die Fragen, wie die Zukunft des SC auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten aussehen wird. Denn neben der jährlich nicht ganz unerheblichen Pacht müssen auch die Kosten für den Unterhalt und die Instandsetzung des Stadions aufgebracht werden. Dass ein neues Stadion kein Garant für den sportlichen Erfolg eines Fußballvereins ist, zeigt die Tabelle der 1. Bundesliga. Auf den letzten Plätzen der ersten Liga befinden sich auch etliche Vereine, die über eine neue Sportarena verfügen.

Und doch wünschen wir dem SC und Ihnen als Fan nur sportlichen Erfolg, dass sich bald eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung abzeichnet und dass Club-Verantwortliche, Fans aber auch die nicht fußballbegeisterten Bürgerinnen und Bürger viel Freude an einem zukünftigen Stadion an einem Standort ohne Beschränkungen haben werden.

Sehr gerne stehen wir Ihnen und Ihren Mitstreitern auch für ein Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Uschi Jautz

Lucia Henseler